

Walter Krieg

Geboren am 9.9.1909 in Bochum

Gestorben am 23.4.1993 in Gummersbach

Eltern: Kaufmann Karl Krieg und Anna Krieg, geb. Levy

Familie

Walter Krieg katholisch getauft, Vater evangelisch, Mutter katholisch mit jüdischen Hintergrund, drei Geschwister

Schule und Studium

- 1930 26.2.: Abitur am Gymnasium Coesfeld
Frühjahr: Medizinstudium in Freiburg
Herbst: Fortsetzung des Studiums in Graz
- 1931 Frühjahr: Wechsel an die Universität Münster
- 1932 18.12.: Tod des Vaters
- 1933 21.4.: Exmatrikulation
- 1934 15.5.: Fortsetzung des Studiums in Münster
- 1935 21.10.: Exmatrikulation wegen fehlender Belegung von Veranstaltungen
25.10.: erneute Immatrikulation an der Universität Münster
- 1936 3.6.: Beendigung des Studiums aus »finanziellen Gründen«, lt. eigenen Angaben aus »rassischen Gründen«

Berufstätigkeit, Kriegsdienst, Lager

- 1936-1938 Mitarbeit im Geschäft des Bruder
- 1938 Anstellung in der Elektrogroßfirma Schürmann & Brüggemann, Münster
- 1940 Mai: Wehrdienst
- 1941 April: Entlassung aus der Wehrmacht wegen jüdischer Abstammung
- 1944 September: Verlust des Besitzes durch Luftangriff auf Münster
25.11.: Internierung im Lager Kassel-Bettenhausen (Mischlingslager Bähr)
- 1945 30.3.: Flucht aus dem Lager
ab 31.3.: Aufenthalt bei seinem Schwager Julius Moll in Morsbach/Sieg; er lernt seine spätere Frau kennen

Nachkriegszeit

- 1946 26.4.: Anstellung bei der Kreisverwaltung in Gummersbach, zunächst im Büro des Entnazifizierungsausschusses, später in der Kriegsfeststellungsbehörde
- 1947 Heirat mit Kolumba Schmidt
- 1948 14.5.: Geburt des Sohnes Gerhard
- 1949 5.6.: Geburt des Sohnes Walter
- 1950 8.2.: einmalige Beihilfe von 100 DM
- 1951 22.2.: Geburt der Tochter Gudrun
- 1954 18.3.: Geburt des Sohnes Norbert
- 1974 Pensionierung